

Fachbereich Bildung und Spiritualität

Der weltweite Synodale Prozess setzte im zweiten Halbjahr einen Akzent in der Arbeit der Fachstelle. «Kirche lebt von den vielen Stimmen, die sich zu Wort melden. Sie darf nicht einfältig werden.»



Thomas Kyburz-Boutellier
 Fachverantwortlicher Bildung und Spiritualität

Synodalität ist ein Herzensanliegen von **Papst Franziskus** und will den Paradigmenwechsel des zweiten vatikanischen Konzils und die missionarisch-befreiungstheologische Reform der Kirche vorantreiben. Damit keine einseitigen Ergebnisse durch die Befragungen entstehen, hat sich der Fachstellenleiter bereits sehr früh auf den Prozess eingelassen, die Dokumente studiert und allen Verantwortlichen im Kanton Basel-Landschaft die Unterstützung in vielfältiger Weise angeboten. Dies wurde intensiv und in individueller Manier genutzt. Der Fachstellenleiter hat sechs Gesprächsgruppen moderiert und so direkt auch Einblick in Befindlichkeit und Bedürfnisse der Menschen in ganz unterschiedlichen Pfarreien und Pastoralräumen erhalten. – Alle Pastoralräume haben von den Unterstützungsmöglichkeiten Gebrauch gemacht.

Im ersten Halbjahr war die Fachstelle um 20% auf 60% reduziert, da der Stellenleiter mit 20% in der Projektphase der Co-Leitung Fachstellen und Spezialseelsorge mitgearbeitet hat.

Im Bereich der Kurse konnte ab Herbst ein Glaubenskurs «Gott und Welt verstehen» realisiert werden. Dieser Kurs wird als Online-Kurs (hybrid: d.h. pro Quartal ein Kurshalbtage in Liestal in Präsenz und fünf Einheiten online) durchgeführt. Die Teilnahme von 14 Per- ▶



Synodales
Gespräch in
Allschwil



© Regula Vogt, Redaktion KIRCHE heute

sonen an diesem Kurs zeugt von einem Bedarf von Kursen in diesem neuen Online-Format. Daraus werden nun auch weitere Kleinformaten in Pfarreien und Pastoralräumen ab 2022 vor Ort angeboten.

Erneut konnte für Sakristan:innen im Nebenamt oder mit kleinen Pensen ein Einführungskurs durchgeführt werden, der von 11 Personen besucht wurde. Der Fachstellenleiter hat den Besinnungstag der Sakristane der Region Basel und Umgebung als Referent zur Thematik «WORTE WIE FEUER – mit der Bibel und Papst Franziskus eine Kirche für morgen gestalten» geleitet.

Mit einem Angebot «Pilgern im Birstal» wurden die lokalen/stationären Angebote der Pfarreien und Pastoralräume ergänzt. Während der Adventszeit wurde die «Woche der Stille – Basel» mit zwei Angeboten ins Baselbiet verlängert.

Durch die Mitarbeit am Runden Tisch der Religionen beider Basel und das Mitveranstalten von Projekten kann zur Verständigung unter den Religionen und Kulturen im Kanton Baselland beigetragen werden.

Thomas Kyburz-Boutellier, Fachverantwortlicher